

Inhalt

Vorbemerkung	
Kapitel I: <i>Fragestellung und Begriffe</i>	1
Kapitel II: <i>Arbeiter und Unternehmer in der Industrie</i>	7
1. Die Ausgangssituation 1914	7
2. Verarmung und Not der Arbeiter	12
3. Veränderungen in der sozialökonomischen Situation der Unternehmer in der Kriegswirtschaft	21
4. Protestbereitschaft und Proteste in der Arbeiterschaft	33
a) Spannungstreibende Faktoren	33
b) Wirtschaftliche Not und Friedenssehnsucht	40
c) Sozialkritik und politischer Protest	43
d) Zur Struktur des Protestpotentials	49
e) Die gehemmte Manifestation des Protests: Arbeiterparteien und Gewerkschaften	51
5. Abwehrhaltungen und Zusammenschlüsse in der Unternehmerschaft	57
Kapitel III: <i>Die Polarisierung des Mittelstandes</i>	65
1. Die Ausgangssituation 1914	65
2. Die Proletarisierung des „neuen Mittelstandes“	71
3. Linksrutsch der Angestellten	76
4. Die Reaktion der Beamten	82
5. Handwerker und Kleinhändler	85
6. Die Trennung von „altem“ und „neuem Mittelstand“	93
Kapitel IV: <i>Klassengesellschaft und Staat</i>	96
1. Klassengesellschaftliche Tendenzen und Gegentendenzen: das Verhältnis Land—Stadt, Generationen, Konfessionen und Minderheiten	96
2. Struktur- und Funktionsveränderungen des Staates	105
3. Staatsmonopolistischer Kapitalismus?	118
4. Tendenzen zur Verselbständigung des Staates und deren restriktive Bedingungen	120
5. Sozialgeschichtliche Bedingungen der Revolution	131
Kapitel V: <i>Nachwort zur Methode</i>	138
Abkürzungsverzeichnis	145
Anmerkungen	147
Quellen und Literatur	210